



GEFÄLSCHTES HINWEISSCHILD AN LÜBECKER SKATERANLAGE

Veröffentlicht am 03.03.2021 um 10:00 Uhr

Am Montag (01.03.2021) stellte die Polizei am Eingang des Skate-Parks an der Lübecker Kanalstraße ein gefälschtes Hinweisschild fest. Unbekannte hatten darauf auch unter Nutzung des Wappens der Hansestadt Lübeck die Fehlinformation niedergeschrieben, dass der Skate-Park ab sofort wieder geöffnet hat. Die Beamten ermitteln wegen des Verdachts der Urkundenfälschung.



Aufgrund der vermeintlichen Öffnung hielten sich knapp 40 Personen, zum Teil ohne Mund- und Nasenschutz, auf dem umzäunten Gelände auf. Die Polizei machte die Betroffenen auf die geltenden Infektionsschutzbestimmungen, Hygiene- und Abstandsregeln aufmerksam. Danach entfernten sich die Personen.

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

Bei dem irreführenden Aushang handelt es sich um eine Fälschung. Die Fälscher wiesen auf dem Hinweisschild auf einen angeblichen Beschluss der Hansestadt Lübeck hin, dass die Skate-Anlage am dem 01.03.21 wieder geöffnet wäre. Das mit eingebaute Wappen sollte die Echtheit des Aushanges untermalen. Der falsche Aushang wurde sichergestellt und ein strafrechtliches Verfahren wegen des Verdachts der Urkundenfälschung eingeleitet. **Aktuell bleibt die Anlage weiterhin gesperrt.**